

Interpellation

betreffend: **Umteilung aus auswärtigen Sonderschulen in die ISR**

eingereicht von: Marc Wäckerlin namens glp/PP-Fraktion,
Christoph Magnusson namens FDP-Fraktion

am: 5. März 2012

Anzahl Mitunterzeichnende: 11

Geschäftsnummer: 2012/018

Die Stadt Winterthur platziert schon länger schwierige Schüler in umliegenden Gemeinden, anstatt für ausreichende Betreuung in der Stadt zu sorgen. Der Stadtrat will nun verhaltensauffällige Schüler vermehrt in die Regelklassen integrieren. Auffallend sind die exorbitant hohen Kosten. Während ein normaler Schüler um die 15.000 Fr. pro Jahr kostet (exkl. Infrastrukturkosten), kostet ein schwer behindertes Kind auch mal über 60.000 Fr., was je nach Schwere der Behinderung gerechtfertigt sein kann. Nicht gerechtfertigt ist, wenn schwer verhaltensoriginelle Schüler die Stadt 40.000 Fr. und mehr kosten. Auf der anderen Seite arbeitet die Begabtschule Talenta in Zürich mit 24.000 Fr. pro Jahr und Kind kostendeckend.

Sonderförderung sollte möglichst innerhalb der Stadt gelöst werden. Dabei müssen auch Kleinklassen in Betracht gezogen werden.

Es ist zu befürchten, dass die Zunahme der Schüler mit Sonderschulmassnahmen unter anderem damit erklärt werden muss, dass mit einer Diagnose für schwierige Schüler mehr Geld verfügbar ist. Daher wäre es z.B. sinnvoll, die Stadt würde die verfügbaren Gelder in alle Schulen gleichermassen investieren, unabhängig von der tatsächlichen Anzahl an Sonderschülern, um keine falschen Anreize zu schaffen. Die Schulpflegen könnten bei der Zuteilung von Schülern innerhalb der Stadt darauf achten, dass kein Schulhaus zu hohe Lasten tragen muss.

Das führt zu folgenden Fragen:

1. Wie kann man sparen, ohne Qualitätseinbussen und wieviel Einsparungen sind möglich?
2. Woran liegt die Zunahme der Sonderschüler und wird genug dagegen getan?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2012/018

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):
√	B. Baltensberger (SP)	√	St. Feer (FDP) X
√	Ch. Baumann (SP)	√	M. Gerber (FDP) X
√	Ch. Benz – Meier (SP)	√	B. Günthard-Maier (FDP) X
√	Y. Beutler (SP)	√	F. Helg (FDP) X
√	A. Daurù (SP)	√	Ch. Magnusson (FDP)
√	B. Helbling-Wehrli (SP)	√	D. Schneider (FDP) X
√	B. Konyo Schwerzmann (SP)	√	M. Wenger (FDP) X
√	F. Künzler (SP)		
√	F. Landolt (SP)	√	K. Cometta-Müller (GLP) X
√	S. Madianos-Hämmerle (SP)	√	S. Gygax-Matter (GLP)
√	S. Näf (SP)	√	B. Meier (GLP) X
√	O. Seitz (SP)	√	A. Steiner (GLP) X
--	S. Stierli (SP)	√	M. Zehnder (GLP) X
√	Ch. Ulrich (SP)	√	M. Zeuglin (GLP) X
√	E. Wettstein (SP)	√	M. Wäckerlin (PP)
√	J. Würgler (SP)		
		√	J. Altwegg (Grüne)
√	N. Albl (SVP)	√	R. Diener (Grüne)
√	U. Holenweg (SVP)	√	Ch. Griesser (Grüne)
√	H. Keller (SVP)	√	D. Schraft (Grüne)
√	R. Keller (SVP)	√	M. Stauber (Grüne)
√	Ch. Kern (SVP)	√	D. Berger (AL)
√	W. Langhard (SVP)		
√	Ch. Leupi (SVP)	√	L. Banholzer (EVP)
√	J. Lisibach (SVP)	√	N. Gugger (EVP)
√	U. Obrist (SVP)	√	B. Günthard Fitze (EVP)
√	D. Oswald (SVP)	√	Ch. Ingold (EVP)
√	St. Schär (SVP)	--	H. Iseli (EDU)
√	W. Steiner (SVP)		
√	M. Thurnherr (SVP)	√	F. Albanese (CVP)
		√	M. Baumberger (CVP)
√	M. Stutz (SD)	√	K. Brand (CVP)
		√	R. Harlacher (CVP)
		√	W. Schurter (CVP)